

## **Starker Auftritt!**

**KultShops by KultCrossing** erhält BKJ-Förderung.

„Es ist immer wieder faszinierend zu beobachten, wie Jugendliche durch die praktische Beschäftigung mit Kunst und Kultur und das Selbsterleben neue Fähigkeiten an sich entdecken und es schaffen, aus normierten Denkschubladen auszubrechen“, so Christa Schulte, ehrenamtliche Geschäftsführerin von KultCrossing zum Projekt „KultShops by KultCrossing“. Dieses hat den Zuschlag für die Förderung durch die Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendförderung e.V. (BKJ) im Rahmen von „Künste öffnen Welten“ erhalten. Das Pilot-Projekt wird derzeit an der Eichendorff-Realschule in Ehrenfeld umgesetzt und ist auf drei Jahre angelegt. Im Rahmen des Projekts nehmen Jugendliche der Jahrgangsstufe 10 an sechs KultShops (Workshops mit Profis aus der Kunst- und Kulturszene) teil. Durch die aufeinander aufbauenden Module aus den Bereichen Theater, Musik, Tanz, Kunst und Medien werden wichtige Schlüsselkompetenzen wie Kommunikations-, Team- und Präsentationsfähigkeit, Selbstmotivation und kreatives Problemlösen trainiert. Anfang Dezember lernten die Schüler z.B. von Ruth zum Kley, der Leiterin des „Kölner Künstler Theaters“, im Rahmen von „Showtime – Starke Auftritte“, wie man sein Auftreten selbstbewusst gestalten kann. Die Ergebnisse des Projekts werden abschließend in einem Präsentationsforum vorgestellt, danach könnte das Konzept auch auf andere Schulen ausgedehnt werden.